

## Gerd Ittner: Deutsches Volk und Vaterland

*Begrifflichkeiten*

[https://www.dzg.one/Gerd-Ittner\\_Deutsches-Volk-und-Vaterland](https://www.dzg.one/Gerd-Ittner_Deutsches-Volk-und-Vaterland)

Udo Jürgens - Lieb Vaterland

21. Dezember 2016 | Udo Jürgens

Der Auftritt von Udo Jürgens zu "Lieb Vaterland" bei der ZDF Drehscheibe 26.4.1971.

Alle Lieder von Udo Jürgens kannst Du hier anhören: <https://udojuergens.lnk.to/Profiles>

<https://www.youtube.com/watch?v=xPDxP2ASy44>

Gerd Ittner - Rede am 3. Oktober 2019 in Berlin

3. November 2019 | Gerd Ittner

Am 3. Oktober 2019 fand auf dem Breitscheidplatz in Berlin die nunmehr 4. Veranstaltung "Deutsche Kultur für Deutschland" des "Volkslehrers" Nikolai Nerling statt. Hier im Video der Redebeitrag von Gerd Ittner.

<https://www.youtube.com/watch?v=C4bZ3gtMEFE>

Im Hinblick auf die Wichtigkeit der im Ringen um den Erhalt unseren Volkes gebrauchten Begriffe - denn diese Begriffe bestimmen das Denken und das Bewußtsein, mit dem wir der Welt gegenüberstehen - hatte ich in meiner letzten Aussendung darauf hingewiesen, daß wir in unserem Sprachgebrauch den Begriff des "Ausländers" konsequent durch den des "Volksfremden" ersetzen sollten.

Tatsächlich war die Bedrohungslage für das Deutsche Volk noch nie so bedrückend und so ernst wie heute. Noch nicht einmal 1945, als es trotz aller Not und Furchtbarkeiten ein DEUTSCHES VOLK gewesen war, das auch diese zunächst ausweglos erscheinende Lage schließlich als Gemeinschaft - als Volksgemeinschaft eben - bewältigen und überwinden konnte. Wie das auch nach dem 30jährigen Krieg geschehen war und wie es immer geschehen kann und geschehen wird, solange nur die eine alles entscheidende Voraussetzung dazu erhalten geliebt ist: Ein DEUTSCHES VOLK!

Der Erste und der Zweite Weltkrieg waren noch wegen der Wirtschaftskraft des Deutschen Reiches gegen dieses von langer Hand geplant entfesselt worden. (Wobei sich der Zweite Weltkrieg in dessen Verlauf und selbst nach seinem nur vermeintlichen Ende auch zum direkten Vernichtungskrieg gegen das Deutsche Volk ausgewachsen hatte; wie das beispiellose Bombenmassenmorden sowie der größte und grauenvollste Vertreibungsvölkerkrieg der Weltgeschichte zeigen.) Geht es seither voran und mit Nachdruck ganz gezielt um das "Verschwindenlassen" des Deutschen Volkes? (Der berühmte Hooton-Plan jedenfalls ist keine "Verschwörungstheorie", sondern eine Tatsache; ebenso die alle gesetzlichen Vorschriften mißachtende Öffnung der Grenzen zum Lande des Deutschen Volkes, deren Folgen den Forderungen des Hooton-Planes so auffällig entsprechen... Zufall?)

Und welcher sich seinem Deutschen Volk und Vaterland in brennender Sorge um diese verbunden Fühlende würde heute in Anbetracht der Politik der BRD - von Dr. Carlo Schmid

[1] einst als "Organisationsform einer Modalität der Fremdherrschaft" charakterisiert - nicht den Verdacht bekommen können, daß diese Politik eine "Abschaffung Deutschlands", ein Erlöschen des Deutschen Volkes nicht nur will, sondern das auch ganz gezielt betreibt?

Dieser Verdacht wird nicht nur durch eine Vielzahl entsprechender Äußerungen von BRD-Politikern bestärkt, sondern auch dadurch, daß diejenigen, welche das Deutsche Volk als solches ganz offensichtlich abgeschafft sehen wollen, zunächst so vorgingen, bereits den bloßen Begriff des "Volkes", zumal den des "Deutschen Volkes", aus dem offiziellen Sprachgebrauch der Politik sowie der deutlich gleichgeschalteten Medien zu tilgen, wo längst nicht mehr vom "Volk", sondern von einer "Bevölkerung", und unterdessen - noch beliebiger und identitätsloser - ganz betont von einer "Gesellschaft" gesprochen wird. Denn wenn im Bewußtsein und damit im Denken der Menschen erst einmal der Begriff des "Deutschen Volkes" getilgt ist, dann ist ein wesentlicher Schritt dorthin getan, dieses tatsächlich als solches abzuschaffen und an seine Stelle eine "Bevölkerung", eine "Gesellschaft" treten zu lassen.

So wurde das auch gehandhabt, als man in einer Art und Weise, welche gar keinen Zweifel an einer entsprechenden Lenkung und Gleichschaltung der Politik und der Medien aufkommen läßt, dazu übergegangen war, Mitteldeutschland als "Ostdeutschland" zu bezeichnen, und Deutsche aus dem Gebiet der ehemaligen DDR als "Ostdeutsche". Um damit eben aus dem Bewußtsein des Deutschen Volkes zu tilgen, daß das tatsächliche Ostdeutschland jenseits von Oder und Neiße liegt; daß jemand, der aus Erfurt, Magdeburg, Dresden, Leipzig oder Potsdam stammt, kein Ostdeutscher ist, sondern daß Ostdeutsche jene sind, die etwa aus Königsberg, Gumbinnen, Rastenburg, Elbing, Allenstein, Belgard und Lauenburg stammen! (So sieht das im übrigen auch das Grundgesetz für die BRD in seinem Artikel 116 Abs. 1. Der einzigen Stelle im Grundgesetz überhaupt, welcher zu entnehmen ist, welches territoriale Staatsgebiet dieses mit seinem konstituierenden, unabänderlichen und unaufgebaren Auftrag zur Wiedervereinigung Gesamtdeutschlands - also nicht lediglich West- und Mitteldeutschlands - denn nun meint. Außer dieser Stelle ist dem Grundgesetz also keine andere mitgegeben, welcher entnommen werden kann, welches räumliche Gebiet mit dem Wiedervereinigungsgebot konkret gemeint ist! Woraus folgt: Mit dem, dann noch nicht einmal rechtswirksam vollzogenen, Anschluß der DDR an die BRD wurde der Wiedervereinigungsauftrag des Grundgesetzes nicht erfüllt! Auch darüber wird das Deutsche Volk, der Souverän, in verbrecherischer Weise belogen.)

Damit möchte ich nochmals deutlich gemacht haben, wie wichtig es ist, daß wir uns nicht durch Manipulationsbegriffe, wie oben beschrieben, unser Denken und unser Bewußtsein vernebeln und verschieben lassen dürfen. Es geht jetzt - und das ist keine Phrase - um alles für unser Deutsches Volk und Vaterland; es geht um Sein oder Untergang! Deshalb müssen unser von den zu deren Vergiftung eingesetzten Begriffen bereinigtes Denken und unser Bewußtsein glasklar sein und ganz geradlinig auf das ausgerichtet sein, um was es jetzt geht: um unser Deutsches Vaterland - um unser DEUTSCHES VOLK!

Gerd Ittner

Nürnberg am 3. Advent 2019

[https://www.dzg.one/Gerd-Ittner\\_Deutsches-Volk-und-Vaterland](https://www.dzg.one/Gerd-Ittner_Deutsches-Volk-und-Vaterland)

## Pressekontakt

publicEffect.com

Herr Hans Kolpak  
Heinersreuther Weg 13  
95460 Bad Berneck

<https://publicEffect.com>  
Hans.Kolpak@publicEffect.com

## **Firmenkontakt**

neu.DZiG.de Deutsche ZivilGesellschaft

Herr pol. Hans Emik-Wurst  
Heinersreuther Weg 13  
95460 Bad Berneck

<https://DZG.one>  
pol.hans@emik-wurst.de

DZG.one steht für Deutsche ZivilGesellschaft. Das freie Medium beleuchtet seit 2006 wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen und stellt immer wieder den starken Einfluss kultureller Eigenarten heraus. Es werden Quellen aus dem gesamten gesellschaftlichen Spektrum zitiert, um kontroverse Diskurse abzubilden. Neben pol. Hans Emik-Wurst tragen noch weitere Autoren zu den Inhalten bei. Die meisten Menschen wollen geführt sein. Gute Führer machen ihre Gruppe bis hin zu einem ganzen Volk glücklich und jeder Einzelne bringt im Idealfall gute Früchte hervor. Die Autoren sehen sich mit den schlechten Früchten einer manipulativen Sprache voller missbräuchlicher Bedeutungsänderungen konfrontiert. Sie möchten mit ihren Überlegungen zu einer ausgewogenen Meinungsbildung beitragen.

